



Informationsvorlage Federführend: Fachdienst Jugendamt	Vorlagennummer:	2022/118
	Status:	öffentlich
	Datum:	02.08.2022

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Jugendhilfeausschuss (Kenntnisnahme)	13.09.2022	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	0 €
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

Produktbericht Stand 30. Juni 2022 für das Budget des Fachdienstes Jugendamt

Sachdarstellung

Inhaltsbeschreibung:

Der **FD 34 „Jugendamt“** rechnet derzeit mit einer Budgetüberschreitung von 925.100 €. Die Abweichung vom Planbudget beträgt allerdings nur 2 % und liegt daher gut im Rahmen.

Produkt 3410 (Unterhaltsvorschuss):

Die Budgetverbesserung liegt voraussichtlich bei ca 270.000,-€. Diese ist ausschließlich auf das außerordentliche Ergebnis bei den Erträgen aus abgeschriebenen Forderungen zurück zu führen. Die ordentlichen Erträge und Aufwendungen in diesem Bereich sind relativ stabil.

Produkt 3610 (Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege):

Das Budget dieses Produkts wird aktuell hauptsächlich von der Geldleistung für Kindertagespflege bestimmt, während die KiTa-Förderung überwiegend über das neue Produkt 3651 stattfindet.

Die Budgetunterschreitung wird hier bei ca. 0,2 Mio. € liegen. Ursächlich hierfür sind die Personalkostenverlagerungen im Zusammenhang mit der Verlagerung von Leistungen in das

neue Produkt 3651. In der Kindertagespflege steigen die Fälle seit Jahren stetig (die Anzahl der Tagespflegepersonen hat sich ebenfalls erhöht).

Produkt 3620 (Jugendarbeit):

Nach den Lockdowns der Jahre 2020 und 2021 laufen die Maßnahmen der Kreisjugendpflege und der freien Träger jetzt wieder an. Für die Zuschüsse ist eine neue Richtlinie mit erhöhten Beträgen in Kraft getreten, die dafür eingeplanten Mittel werden dieses Jahr eventuell noch nicht zu 100 % von den Trägern der Jugendarbeit abgerufen. Das Ziel bei den Fortbildungsmaßnahmen wird voraussichtlich deutlich übererfüllt.

Produkt 3632 (Förderung der Erziehung in der Familie / Frühe Hilfen):

Es zeichnet sich eine Budgetverbesserung in Höhe von ca. 270.000 € ab. Aufgrund von Stellenvakanzen liegen die Personalkosten ca. 100.000,- € unter dem Planansatz. Durch diese Vakanzen ergeben sich auch Minderaufwendungen bei der Durchführung von Projekten der Frühen Hilfen. Babybegrüßungsbesuche wurden coronabedingt noch nicht wiederaufgenommen, daher kann das Ziel dazu bisher nicht ausgewertet werden.

Produkte 3633 (Hilfe zur Erziehung) und 3634 (Eingliederungshilfe / Hilfe für junge Volljährige / Inobhutnahme):

Die finanziellen Verschlechterungen gegenüber dem Plan sind bezogen auf die Gesamtansätze in den Bereichen jeweils nicht nennenswert. Merkliche Steigerungen bei den Fallzahlen gibt es seit Jahren im Bereich der ambulanten Eingliederungshilfe (§ 35a), insbesondere bei den Schulbegleitungen, aber auch bei Legasthenie-Therapien.

Produkt 3651 (Tageseinrichtungen für Kinder):

Nach Prognose ist eine Budgetverschlechterung von ca. 650.000,- € absehbar. Die Anzahl der vom Landkreis geförderten KiTa-Plätze hat sich im Vergleich zum Vorjahr um etwa 60 erhöht. Das Ergebnis der Neuverhandlung der Fördersätze mit den Gemeinden ist noch nicht absehbar, es kann hier auch für 2022 noch eine Überschreitung des Budgets von mehreren Mio. € erfolgen.

Ziele / Wirkungen:

entfällt

Ressourceneinsatz:

entfällt

Schlussfolgerung:

entfällt

Anlagen

- Produktbericht einzeln

- Produktbericht gesamt